

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Bezugs-Preis In der Ausgabe... Redaktion und Expedition: Johannsgasse 8.

Anzeigen-Preis Die Ggspaltenzeitung 25 A. Reklamen unter dem Rubricationsrecht...

Nr. 265.

Mittwoch den 28. Mai 1902.

96. Jahrgang.

Der Vertrag der deutschen Schiffahrtsgesellschaften mit dem amerikanisch-englischen Dampferkraft.

In Form einer Erklärung an ihre Aktionäre, die zum Behufe einer Zinsänderung auf den 28. Mai zu einer außerordentlichen Generalversammlung berufen werden...

30 Jahre bemessen ist, Aktien der deutschen Gesellschaften für den Trakt erworben werden. So bündig dies Verbot auch in dem Vertrage angedeutet ist...

Betriebes und Verkehrs angebahnt wird. Während die Amerikaner den Blick in England liegenden Schwerpunkt des Seeverkehrs zwischen beiden Ländern durch Ankauf und Trakt nach den Vereinigten Staaten verschoben haben...

Der Krieg in Südafrika.

Die Bemerkungen über die Friedensverhandlungen. Die Correspondenz „Redebeck“ schreibt: Gifrier als je ist man in England im gegnerischen Augenblick an der Verschleierung und Verschönerung der Wahrheit über die tatsächliche Lage in Südafrika...

und eine ungeheure Mehrzahl gegenüber den Polen bilden; es sind dies deutsche, baltische, russische, polnische, in denen es auch keine Staatsangehörigkeit gibt...

Berlin, 27. Mai. Ueber die Bemessung der Zusagegebühren als Entschädigungen für Zeitungsverluste wird von juristischen Seite im „Dannoverischen Courier“ geschrieben: „Wäre es nicht das Einfachste, um ohne schmerzliche, schematische Taxen eine zweckentsprechende und ohne jede Vorarbeit zu leistende, für Jedermann leicht übersehbare und gerechte Grundlage für die Berechnung der Zusagegebühren zu schaffen...“

Deutsches Reich.

Leipzig, 27. Mai. Bei dem ersten Vorliegenden des Reichstages-Berichtes, dem Reichstagesabgeordneten Professor Dr. Hasse, am 27. Mai folgenden Telegramm ein: Der Hauptversammlungs des Alldeutschen Verbandes sagt sich für die Zustimmung zur Polenfrage beim Reichstag aus.

Berlin, 27. Mai. (Polen und Ruthenen.) Der Reichstagsabgeordnete Sattler hat bei der Reichstags-Debatte in der deutschen Reichstags-Polnische sehr nachdrücklich ihr Verhalten gegenüber den Ruthenen in Galizien vorzuhalten. Das war den Polen besonders unangenehm, und so stellte sich als freiwilliger Rothbäcker der österreichische Hofrath und Universitätsprofessor in Krakau Dr. Stanislaus Smolla ein, der in einer Broschüre, die den Titel „Die Ruthenen und ihre Ökonomie in Galizien“ trägt, die Behauptungen Sattler's zu widerlegen sucht.

Sobald die ersten Mittheilungen in der Presse auftraten, daß Herrmann von Helldorf, der große Trakt-Organisator, nunmehr beabsichtige, aus einer Reihe großer Schiffahrtsgesellschaften unter einer einheitlichen Leitung zu bringen, entstand naturgemäß sofort die Frage: Wie wird sich das Verhältnis dieser neuen Macht im Seeverkehr zu den genannten beiden deutschen Gesellschaften gestalten?

Die beiden deutschen Gesellschaften, die in der Welt die Dampfer-Amerika-Linie und die Norddeutsche Lloyd geben auch nicht ein Atzenhörnchen von ihrer Selbstständigkeit und Unabhängigkeit preis. Sie bleiben als gleichberechtigte und freie Mächte neben dem englisch-amerikanischen Trakt bestehen. Ja, es ist sogar etwas künftighin auftauchenden Bedrohungen auf eine Vereinigung der deutschen Gesellschaften mit dem Trakt ein Beispiel durch die von den Amerikanern übernommene Verpflichtung vorgeschoben worden, daß weder direct noch indirect während der ganzen Dauer des Vertrages, der auf

Berlin, 27. Mai. (Telegramm.) An der internationalen Konferenz des Nordens wurde in Petersburg über die Abordnung des Deutschen Botschafters nach dem Nordens-Kongress beschlossen. Botschafter v. H. Grafen v. Bernstorff, Gehilfen v. Wittlich, Bredau und Oberstleutnant Dr. Vannow. Generalkommissar der Regierung ist Generalarzt Scherzning vom Kriegsministerium.